

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Antimon“ vom 21. Dezember 2021 20:10

Es gibt schon gute Gründe, warum ein Mindestintervall zwischen den Impfungen eingehalten werden muss. Biologie und so. Ich glaube kaum, dass irgendjemand hier ausreichend Ahnung von Immunologie hat um da klugscheissen zu können. Eine liebe Kollegin von mir, immerhin promovierte Molekularbiologin, hat sich schon über die nur 4 Wochen Abstand zwischen 1. und 2. Impfung gewundert. Nach ihrem Kenntnisstand impft man da quasi in eine bestehende Infektion rein und der Körper ist mit der Antikörperreifung noch gar nicht fertig.

Mir langt's erst mal wieder, ich gehe gleich ins Bett. Irgendwie scheint mein Körper eine besondere Abneigung gegen diese Plörre zu haben. Alle anderen 10 Impfungen, die ich ihm schon angetan habe, hat er klaglos über sich ergehen lassen. Auch die Influenza war in der zweiten Runde kaum noch der Rede wert, da hatte ich am Abend leicht erhöhte Temperatur und das war's. Mir schwant nichts Gutes für die kommende Nacht, so wie sich das jetzt schon wieder anfühlt.